

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

314 (12.11.1905) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 314. Erstes Blatt.

Sonntag, den 12. November

(Folgt ein zweites Blatt.) 1905.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 68465. III. Die Verwendung von **Eisenbetonkonstruktionen** bei Hochbauten betreffend.

Mit Erlaß vom 19. Oktober d. Js. Nr. 45272 hat das Großh. Ministerium des Innern angeordnet, daß die in obiger Hinsicht in Preußen erlassenen „Bestimmungen für die Ausführung von Konstruktionen aus Eisenbeton bei Hochbauten“ auch in Baden allgemein zur Anwendung zu bringen sind.

Durch die Einführung der genannten Bestimmungen tritt gegenüber den seither eingehaltenen Grundsätzen insofern eine Aenderung ein, als bei Eisenbetonkonstruktionen nunmehr eine Beanspruchung des **Eisens** auf Zug und Druck mit 1200 kg qcm gestattet ist, während bisher für Schmiedeeisen (Stahleisen) nur 875 kg qcm und bei zusammengesetzten Konstruktionsystemen 1000 kg qcm zugelassen waren.

Als selbstverständlich muß noch hervorgehoben werden, daß die Zulassung dieser höheren Beanspruchung des Baumaterials eine sorgfältige und genaue Aufstellung der statischen Berechnungen seitens der Bauleiter und gewissenhafteste Bauausführung, insbesondere Verwendung des vorgeschriebenen Portlandzements voraussetzt.

Die Vorschriften sind nebst zugehörigen Tabellen im Verlage von Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin 1905 erschienen und von dort (Berlin W. 66 Wilhelmstraße 90) oder jeder Buchhandlung zu beziehen.

Karlsruhe, den 6. November 1905.

Großh. Bezirksamt.

Roth.

Konkursverfahren.

Nr. 13091. III. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Maurermeisters **Adolf Grischke** in Karlsruhe ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke **Schlussstermin auf**

Donnerstag, den 7. Dezember 1905, vormittags 11 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 B, 3. Stock, Zimmer Nr. 50, bestimmt.

Karlsruhe, den 10. November 1905.

Thum,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Karlsruher Protestantenverein.

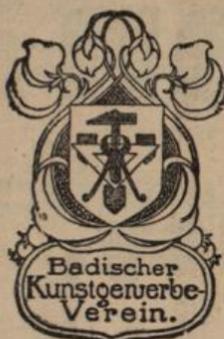
Sonntag, den 12. November, abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaal

4.4.

Vortrag des Herrn Stadtpfarrers **Dr. Brückner**

über den **poetischen Charakter der Bibel.**

Freier Eintritt für jedermann. Zur Bestreitung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingang des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.



Badischer Kunstgewerbeverein,

unter dem Protektorate S. K. G. des Erbgroßherzogs von Baden.

Am Mittwoch, den 15. November 1905, abends 7/9 Uhr,
im großen Rathhaussaal

Vortrag des Herrn Maler **Karl Ull**, Lehrer an der Großh. Kunstgewerbeschule hier, über:

== Musikische Kunst ==

unter Vorführung von Lichtbildern.

Die verehrlichen Mitglieder nebst Angehörigen, sowie sonstige Interessenten sind hierzu freundlichst eingeladen. Eintritt frei.

Karlsruhe, im November 1905.

Der Vorstand
K. Hoffacker.

3.1.

Brauereigesellschaft vormals S. Wöninger, Karlsruhe.

Hierdurch laden wir unsere Aktionäre zu der am

Dienstag, den 12. Dezember, vormittags 11 Uhr,

im Lokale der Handelskammer dahier stattfindenden 16. ordentlichen Generalversammlung ergebenst ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes und des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 1904/1905 und Genehmigung des Rechnungsabchlusses.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat.
3. Aufsichtsratswahl.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben gemäß § 20 der Statuten ihre Aktien **spätestens bis 8. Dezember d. J., vor 6 Uhr abends**, entweder bei der Gesellschaftskasse oder bei den hiesigen Bankhäusern **Filiale der Rheinischen Kreditbank, Weitz & Gomburger, Strauß & Co.** zu hinterlegen, wogegen eine Eintrittskarte zur Generalversammlung ausgefolgt wird.

An Stelle der Aktien kann bis zur genannten Zeit auch die Bescheinigung eines Notars über die bei diesem deponierten Aktien bei dem Vorstände hinterlegt werden.

Karlsruhe, den 10. November 1905.

Der Aufsichtsrat:

K. A. Schneider.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 4229. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen des Maschinenisten **Emil Wolf** und dessen Ehefrau, **Euphrosine geb. Godyap** dahier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Dienstag, den 5. Dezember 1905,
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat V in dessen Diensträumen in Karlsruhe, Amalienstraße 19 II, versteigert werden:

Lgb.-Nr. 6235. Grundbuch Band 329, Heft 5. Flächeninhalt 4 a 03 qm mit daraufstehendem dreistöckigen Wohnhaus (Gehaus) in der Sternbergstraße 7 , amtlich geschätzt zu	62 000 M.
die mitzuversteigernde Metzgerladeneinrichtung ist geschätzt zu	165 M.
Summa	62 165 M.

Zweiundsechzigtausendeinhundertfünfundsechzig Mark.

Der Versteigerungsvermerk ist am 14. August 1905 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 11. September 1905.

Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht.

2.2.

Bed.

Schreibarbeiten-

10.4.

Bureau

Martha Eberle,
Karl-Friedrichstr. 6.
Telephon 2077.

Die **Baum'sche** Vogelhandlung

befindet sich

Zähringerstraße 51.



Karl Baumann
Akademiestr. 20
empfiehlt
Spirituosen
Deutsche
Französische
Englische
Holländische
Schwedische
in reicher
Auswahl.

Max Homburger's**Hauptfiliale,**124a Kaiserstrasse 124a,
feinstes **Spezialgeschäft** für flaschen-
weisen Einkauf von

Weissweinen,
Rotweinen,
Kinderweinen,
Krankenweinen,
Dessertweinen,
Schaumweinen,
Cognac,
Spirituosen,
Liqueuren,
Punschessenzen,
Fruchtsäften.

**Echte Billinger und
Frankfurter Bratwürste**

empfiehlt

A. van Venrooy,

Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Schöne Bratgänse liefert täglich, 8-10 Pfd.
fette schwer, à Pfd. 60-65 P.
frei, schöne Meiereibutter, ca. 10 Pfd. Kofli 10 P.
frei. **G. Wilks, Kaufmann, Ostpr.** *22.

Ein Mittel zum Sparen

ist die in tausenden von Küchen mit Erfolg verwendete

✦ **MAGGI'S Würze** mit dem
Kreuzstern.

Man lasse „**MAGGI'S** Würze“ nur in Maggi's
Originalfläschchen nachfüllen.

**Max Homburger**

Weingrosshandlung

Weiss- und Rotweine
in Fass und Flaschen in nur
guten Sorten.
Grosse Vorräte
in
Flaschenweinen
des In- und Auslandes.
Südweine,
Kinder- und Krankenweine.
Champagner, Schaumweine.

Telephon 340

Cognac,renommierte Marken
von Mk. 1.90 bis Mk. 15.-**Kirschenwasser,**
selbst gebrannt.**Rum, Arrak, Whisky.**
Russische Spezialitäten,
Absinthe,
deutsche, französische u. holl.
Liköre, Spirituosen.**Punsch-Essenzen.**

30 Kronenstrasse und Kaiserstrasse 124a.

3.2.

Schürzen

empfehle in schöner Auswahl zu billigsten Preisen

3.1.

Emil Kley,

Erbprinzenstraße 25.

Herren-Hemden

nach Mass

unter Garantie für beste Ware und tadellosen Sitz
empfiehlt billigst

Otto Fischer (vorm. J. Stüber),

Großherzogl. Hoflieferant,

130 Kaiserstrasse.

Telephon 270.

Aufträge für Weihnachten werden **baldigst** erbeten.Mitglied des **Rabatt-Spar-Vereins.**

21 I.

◆ Echten alten Malaga, ◆
 ◆ Echten franz. Cognac ◆
 empfehle in Flaschen und vom Faß. 4.2.



Echt chines. Thee
 in allen Preislagen
 bei 5 Pfund zum Engros-Preise.
**Hochfeine gebrannte
 Kaffees.**



in feinsten Ware von frischer Sendung.



Neues Sauerkraut p. Pfd. 10 Pf.,
neue Salzgurken
 eingetroffen bei
C. Cartharius,
 Karlstraße 13 a., Telephon 1213,
 gegenüber dem Palais Prinz Max.



Franz Viefeld.

Junges prima

Schwarz-Wild

im Auschnitt
 empfiehlt

C. G. Frey Nachfolger,
 2.2. Großh. Hoflieferant,
 Markgrafenstraße 45.



LÄSTIGE HAARE
 Dr. BROWN'S
 ENTHAARUNGSMITTEL
 UNSCHADLICHKEIT, SICHERER
 ERFOLG GARANTIRT
 1 Mk.

Niederlagen:
H. Bieler, Damen-Friseur.
Fr. Blos, Hoflieferant,
Carl Roth, Hofdrogerie,
L. Wolf, Parfum, Zirkel.

Verlangen Sie ausdrücklich
Dr. Brown's, Garantie für Unschäd-
 lichkeit und sicheren Erfolg.

[8]I.

Geschäftseröffnung u. Empfehlung.

Beehre mich, den geehrten Damen von Karlsruhe und Umgebung ergebenst
 anzuzeigen, daß ich mit dem heutigen Tage

Kreuzstraße 22, Ecke Markgrafenstraße,

ein Spezialgeschäft in **echten Schweizerstickereien** eröffnet habe und bitte
 um geneigten Zuspruch. *2.2.

Kreuzstr. 22. Emma Lindinger. Kreuzstr. 22.

Kohlensäure-Abschlag!

* * *

Durch günstigen Abschluss bin ich in der Lage,
 von heute ab

natürliche flüssige Kohlensäure

von grösster Reinheit zu

Mk. 1.90

per 10 kg-Cylinder in Karlsruhe frei Haus — nach aus-
 wärts ab Bahnhof, zu liefern. 2.2.

Karlsruhe, den 10. November 1905.

Gustav Dittmar.

Atelier für künstlerische Photographie

10.2.

von

Oskar Suck,

Hofphotograph,

Kaiserstrasse 223. ☉ **Karlsruhe.** ☉ Telephon Nr. 100.

Gegründet
 1869.

Für **grosse Porträts** em-
 pfehle ich den vornehm und
 künstlerisch wirkenden **Pig-
 ment- und Gummidruck** als
 hervorragende Leistung meines
 Ateliers. Tadellose Ausführung.

21 erste Preise
 und
 Auszeichnungen
 für hervorragende
 Leistungen in der
 Photographie.

Aufträge für Weihnachten werden baldigst erbeten!

Grossherzogl.  Hoflieferant

Friedrich Blos
Parfümerie F. Wolf & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke

empfiehlt grosse Auswahl

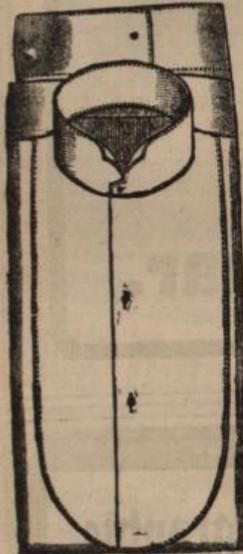
Zerstäuber
22. (Raffraichisseure),
Platina
Räucher-Lampen
die verschiedensten neuesten Systeme.

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-
Geschäft, 12.1.

Kaiserstrasse 136, Friedrichsbad,
empfiehlt

Hemden nach Mass



in tadellosem Sitz
und vorzüglicher
Ausführung.

Kragen,
Manschetten,
Vorhemden,
Krawatten,
Taschentücher,
Hosenträger,
Handschuhe,
Regenschirme.

Stets das
Neueste, was die
Mode bietet.

Aufträge für Weihnachten werden
schon jetzt erbeten.

Brillantsachen

werden angefertigt und umgearbeitet
im neuesten Stil,

Kinderzähnen

gefasst etc., bei billigster Berechnung.

Wilh. Fischer,

32.13. Juwelier,
Durlach, Hauptstrasse 26.
Prämiertes Institut.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
A. Mayerle Nachf., Klosett- & Badeeinrich-
tungen,
— Saublerei —
Reparaturen
Herrenstrasse 8. unter Garantie
Telephon 1479. biligt.

Max Peter

Wiener Damenschneider

KARLSRUHE i. B.

Kaiserstrasse 86 * Tel. 1959

Atelier für eleg. Strassentoilette.

Paletots, Ulsters, „Tailor made“.

Spezialität: Stilgerechte echt englische
Reitkleider und Schneiderkleider.

Vorteilhaftester Schnitt
individuell jeder Figur anpassend.

Stofflager
bester in- und ausländischer Fabrikate.



Erstklassige
Schneiderarbeit unter
persönlicher Leitung
im Hause.

Fortsetzung des Total-Ausverkaufes

von nur erstklassigen Fabrikaten, in:

Porzellan-, Kristall-, Holz- und Metallwaren aller Art, Speise-, Trink- und
Wasch-Service, Pendulen, Lampen, Ampeln, Lustres für Gas, Petroleum und
elektr. Licht etc. etc.

im Laden der Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.**, Rondellplatz,
gegen Barzahlung mit **30-50 %** Rabatt. 7.2.

[4] L

Butterick's

bekannt vorzügliche **Schnittmuster** sind **vorrätig** zu haben bei **Gebrüder Ettliger**, Kaiserstrasse 199, woselbst auch **Butterick's** Modenblatt unentgeltlich, ohne sonstigen Einkauf erhältlich ist.

50.12. Elektrokerzen

brennen am hellsten, bei Guss leicht beschäd., per Dhd. 50, 75, 85 u. M. 1.10. Hier: H. Bieler, Parf., Kaiserstr. 223.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten **Kasten- und Polstermöbel**, ganze **Zimmer-Einrichtungen** und **Aussteuern**, **Betten**, **Spiegel**, **Stühle**, **Bettfedern** u. **Rohhaare** äußerst billig. Das **Neuanfertigen** u. **Ausarbeiten** von **Betten** und **Polster-Möbeln** wird bestens befohrt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Nüppurrerstraße 36
u. Wilhelmstr., Ecke Werderplatz.
Telephon 317.

Möbelfabrik und Lager

von
Pottiez-Schroff,
Werderstraße 57.

empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten **Kasten- und Polstermöbeln**, **Betten**, **Spiegeln**, **Stühlen**, **Bettfedern** etc.
Infolge eigener Fabrikation und großer vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig. **Komplette Aussteuern** in jeder Preislage finden besondere Berücksichtigung.
Ansicht gerne gestattet.
Teilzahlung nach Uebereinkunft.

Grosse Ausstellung

von

Verlobungs-, Hochzeits- und

Gelegenheits-Geschenken

der **Haushaltungs-, Leder- u. Luxuswaren-Branche.**

Grosse Auswahl!
Billige Preise!

L. Wohlschlegel,

Luxuswaren- u. Papierhandlung,
Kaiserstrasse 173,
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Die Wohnungsliste

der

Offiziere, Sanitätsoffiziere und Beamten
der Standorte

Karlsruhe, Durlach und Ettlingen

nach dem Stande vom Oktober 1905

ist soeben erschienen und zu haben bei

M. Gillardon,

Buch- und Steindruckerei,
Waldstraße 81. 22.

[6] L.

8.5.



Konditorei Fr. Nagel,
Waldstraße 43,
empfiehlt täglich frisch
Gänseleberpastete im Aufschnitt,
sowie
Karlsruher Früchtebrot.
— 1177 Telephon 1177. —

Badische Rot- und Weißweine,

naturell,

5.2. verkaufe von 20 Litern ab aus meinem Patentkeller **Erbprinzenstraße 34.**

Jos. Kritsch, Melancthonstraße 4.



G. SCHMIDT-STAUß

UHREN * JUWELEN

154 Kaiserstraße Karlsruhe gegenüber d. Post.

Grosse, neue Auswahl in 4.1.

GLASHÜTTER-UHREN

weltberühmtes Fabrikat von A. Lange & Söhne, Glashütte i. S.

Neu: Sehr flache Formen und Empire-Gehäuse.

Für Reinigung, Reparatur und Regulierung derartiger Uhren besitze ich alle Einrichtungen und garantiere für gewissenhafte Behandlung. Es ist unnötig, die Uhren zur Vornahme dieser Arbeiten in die Fabrik zu schicken.

Geschirr-Spül- u. Desinfektionsapparat „Fortschritt“

ist unentbehrlich für Hotels, Kasinos, Krankenhäuser etc., sowie für Privathäuser.

Kochkunstausstellung in Frankfurt a. M. und Solingen

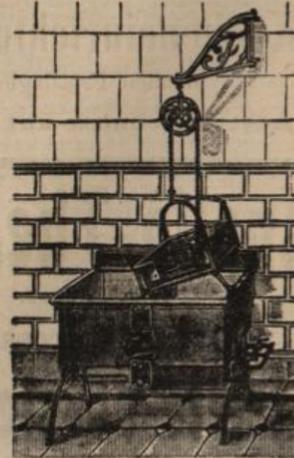
— goldene Medaille. —

Vertreten durch:

Gas- und Wasserleitungsgeschäft

Karl Fr. Alex. Müller,

Amalienstr. 7, Karlsruhe i. B. Telephon 1284.



Rudolf Vieser,

Kaiserstrasse 153.

Eigene Ateliers.

Telephon 1702.

Den vollständigen Eingang der

Neuheiten in

Buntstickereien

von einfach hübschen bis zu den feinsten Stücken
zeigt ergebenst an.

2.2.

Von heute ab Verkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

in

Herrenzimmern, Salon- und Schlafzimmern, Küchen u. dergl.,

sowie **Luxusmöbel aller Art,**

ferner **Diwans, Chaise-longues, Polstermöbel** in nur bester Ausführung.

Besichtigung der Lager gerne gestattet.

Portièren, Stores und Tüllvorhänge, Teppiche.

Eduard Trapp, Möbel und Dekorationen,

Herrenstrasse 46.

Telephon 999.
Färberei und chem. Waschanstalt
Aug. Kellmann,
Rheinstrasse 23,
Werderplatz 35, Lessingstrasse 78.
Annahmestelle: Sofienstrasse 43.
Die Gegenstände werden auf Wunsch frei abgeholt
und wieder zugestellt.
Prompte Bedienung. Billige Preise.

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.

Preisverzeichnisse auf Wunsch.

Apollo-Theater.

Telephon 2042.

Täglich grosse

Variété-Vorstellung.

Anfang: **Sonntags** nachmittags 1/24 Uhr
und abends 8 Uhr.



Der Spiritus-Glühlicht-Brenner

„Amor“

erhielt als höchste Auszeichnungen auf der grossen Landwirtschafts-Ausstellung in Danzig anlässlich des von der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft veranstalteten Preisausschreibens für den besten Spiritus-Glühlicht-Brenner den

= Ersten Preis =
und den

3.2.

Sieger-Ehrenpreis

Seiner Majestät des Deutschen Kaisers,
ferner auf der Internationalen Ausstellung
für Spiritusverwertung usw. in Wien die
Goldene Staatsmedaille.

Zu beziehen durch

Jos. Meess, Grossherzogl. Hoflieferant,
Karlsruhe, 29 Erbprinzenstrasse 29,
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins Karlsruhe.

Die wertvollste Weihnachtsgabe

in Betätigung selbstloser Fürsorge ist die

Lebensversicherung zugunsten der Familie.

Dieser Zweck wird besonders vorteilhaft erreicht bei der

Gothaer Lebensversicherungsbank auf Gegenseitigkeit,

der ältesten und grössten deutschen Anstalt ihrer Art. Hier kommen die stets hohen Ueberschüsse den Versicherungsnehmern unverkürzt zugute und die Versicherungsbedingungen sind ausserordentlich günstig (Unverfallbarkeit von vornherein, Unanfektbarkeit und Weltpolice nach zwei Jahren).

Nähere Auskunft und Prospekte kostenlos durch

Goswin Metz, Karlsruhe, Schillerstrasse 56.

12.2.

[6] I.

Karlsruhe.

Sonntag, den 12. und Montag, den 13. November
in sämtlichen Räumen der Festhalle

Wohltätigkeits-Fest

zu Gunsten des

Karlsruher Wöchnerinnen-Asyls

unter dem Protektorat

Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelm von Baden.

Programm

für beide Tage:

Nachm. 5—7 Uhr: **Teestunde** im kleinen Festhallsaal
mit **Unterhaltungsmusik**.

Abends 7—9 Uhr: **Festvorstellung** im grossen Festhallsaal
(ausgeführt von 120 Karlsruher Damen und Herren. Näheres in den Programmen und Tageszeitungen).

Nach der Festvorstellung: **Buffet** im kleinen Festhallsaal und im Tunnel.
Tischmusik, Fahrende Sänger und Gaukler.

Schluss 12 Uhr.

Eintrittskarte: 2 Mk. (berechtigt zum Besuche der **Teestunde** und beider **Buffets**,
sowie zur Benutzung eines **nichtnumerierten Sitzplatzes** für die Festvorstellung).

Vorverkauf der **Eintrittskarten** und der **numerierten Plätze** für die Festvorstellung (zu **6, 4** und **3 Mk.**, einbegriffen Eintrittskarte) in der Hofmusikalienhandlung von **Hugo Kuntz**, Kaiserstrasse 114, Telephon 1850 (rechte Hälfte des Saales) und in der Musikalienhandlung **Fr. Doert**, Kaiserstrasse 159, Telephon 2003 (linke Hälfte des Saales). Dasselbst auch Verkauf von **Karten** (zum Preise von **4 Mk.**) für ein **Souper** im kleinen Saale an reservierten Tischen gleich nach Schluss der Vorstellung.

Eingang mit Karten durch den östlichen und westlichen Garderobebau. 6.5.

Kasse nur im westlichen Garderobebau.

Kassenöffnung: 1/2 5 Uhr.

Nur
4
Tage!

Schluss meines grossen

Nur
4
Tage!

Saison-Räumungs-Verkaufs

Mittwoch, den 15. November a. cr.

Damen-Kleiderstoffe
Weisswaren
Baumwollwaren
Gardinen, Teppiche
Trikotagen
Damen-Wäsche
Herren-Wäsche
Seiden-Stoffe, Sammete
Strümpfe, Handschuhe
Tisch- und Bettwäsche

mit

10

Prozent Rabatt.

Sämtliche

Damen-Konfektion

mit

20

Prozent Rabatt

Jacketts
Paletots
Abendmäntel
Capes
Kostüme
Regenpaletots
Morgenröcke
Blusen
Kostüm- u. Sportröcke
Unterröcke

Rabattmarken werden trotz dieser grossen Preisermassigung abgegeben.

Selten günstige Kaufgelegenheit!

☞ Heute Sonntag, den 12. November bleiben meine Geschäftslokale bis abends 7 Uhr geöffnet.

Karlsruhe. **M. Schneider** Kaiserstr. 181.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.